Energiewende wirkt: RWE muss 3000 Stellen in der Kraftwerkssparte abbauen



Düsseldorf — Bei RWE werden erste Details des umfangreichen Sparprogramms bekannt. Der Energiekonzern will offenbar rund 3000 Stellen in seiner Kraftwerkssparte abbauen. Mit den Einschnitten reagiere das Unternehmen auf den drastischen Preisverfall an den Strombörsen, berichteten das "Handelsblatt" und die "Westdeutsche Allgemeine Zeitung" ("WAZ") übereinstimmend. RWE wollte die Berichte auf Anfrage von dpa nicht kommentieren.

Weiterlesen bei SPON